

Übungsobjekt „Zugdemonstrationsanlage“ (Fotos © StBA WM)

Neubau Übungsobjekt „Zugdemonstrationsanlage“

Standort:
 Staatliche Feuerwehrschiele Geretsried
 Sudetenstraße 81
 82538 Geretsried

Regierungsbezirk Oberbayern

Ein Bauprojekt des Staatlichen Bauamtes Weilheim
 (www.stbawm.bayern.de)

Gebäudetyp:
 Übungsbauwerk für die praktische Ausbildung der Feuerwehrschiele

Bauherr:
 Freistaat Bayern
 Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr

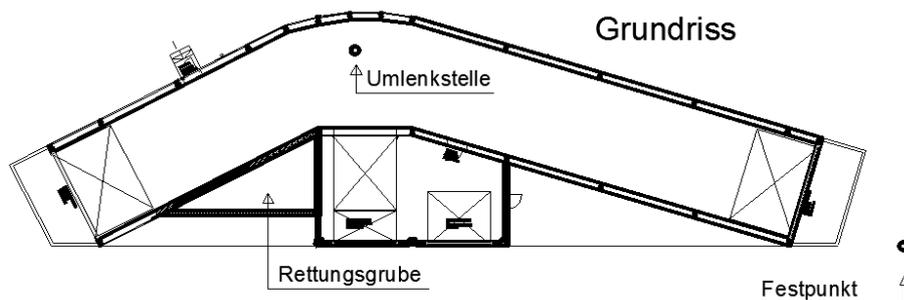
Projektleitung und Entwurf:
 Staatliches Bauamt Weilheim
Bauleitung:
 G+O Architekten Gmbh, Geretsried

Bauzeit: 10 / 2015 – 03 / 2016
Gesamtkosten: 500 Tsd. € (brutto)

Das Übungsbauwerk wurde als Stahlbaukonstruktion mit einer einfachen Wellblechfassade und einem 5° geneigten Pultdach mit einer Abdeckung aus Trapezblech-sandwichelementen errichtet. Hier wird der Umgang mit Seilwinden und Seilzügen geübt.

Die Seilprüfstrecke hat im Gebäude eine Breite von ca. 7,5 m, eine Länge von ca. 50 m die ungefähr in der Mitte 40° abgewinkelt ist. Im Knickbereich kann man in der Aussparung im Boden eine Umlenkvorrichtung montieren. Ein weiterer Festpunkt ist im Außenbereich des Gebäudes vorhanden, so können die

Lehrgangsteilnehmer wettergeschützt die entsprechenden Zugdemonstrationsübungen durchführen. Die Gebäudehülle wurde im Bereich der Fahrstrecke komplett lichtundurchlässig hergestellt, um als weitere Übungsmöglichkeit das Bauwerk als Tunnelstrecke zu verwenden. Mittig am Gebäude angebaut ist ein Lagerraum zur Unterbringung von Übungsmaterial und Fahrzeugen. An der Südseite im überdachten Außenbereich des Bauwerks wurde eine sogenannte „Rettungsgrube“ hergestellt, an der die Bergung von verschütteten Personen geübt werden kann.



Grundriss „Zugdemonstrationsanlage“ (Plan © StBA WM)